

Statistik informiert ...

Nr. 159/2014

11. September 2014

Studienanfänger in Hamburg im Studienjahr 2013

Immatrikulationszahl erreicht nicht ganz das Vorjahresniveau

Im Studienjahr 2013 (Sommersemester 2013 und Wintersemester 2013/2014) haben rund 16 500 Menschen an den Hamburger Hochschulen erstmalig ein Studium aufgenommen, das ist gut ein Prozent weniger als im Studienjahr 2012, so das Statisteamt Nord.

Besonders beliebt waren die Studienfächer der Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, für die sich 38 Prozent der Studentinnen und Studenten einschrieben. Für Ingenieurwissenschaften entschieden sich knapp 18 Prozent und für Sprach- und Kulturwissenschaften 15 Prozent der Erstimmatrikulierten.

Überwiegend wurde ein Universitätsabschluss (53 Prozent) oder ein Fachhochschulabschluss (44 Prozent) angestrebt, lediglich zwei Prozent favorisierten den Abschluss an einer Kunsthochschule.

Beliebteste Hochschulen waren die Universität Hamburg (37 Prozent der Erstimmatrikulationen) und die Hochschule für Angewandte Wissenschaften (16 Prozent). Die Hamburger Fern-Hochschule wählten knapp elf Prozent der Erstimmatrikulierten und die Technische Universität Hamburg-Harburg knapp zehn Prozent. Die übrigen Neuzugänge verteilten sich auf die 20 weiteren Hochschulen Hamburgs.

32 Prozent der Studienanfängerinnen und -anfänger haben ihre Hochschulzugangsberechtigung (HZB) in Hamburg und 15 Prozent im Ausland erworben. Von denjenigen mit einer HZB aus einem anderen Bundesland kamen jeweils zwölf Prozent aus Schleswig-Holstein und aus Niedersachsen sowie neun Prozent aus Nordrhein-Westfalen. Je vier Prozent stammen aus Baden-Württemberg und Bayern.

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts
Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Vorstand: Helmut Eppmann
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de
Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
BLZ: 200 000 00
Kontonummer: 20001562

IBAN = DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC = MARKDEF1200

Der Frauenanteil lag bei knapp 51 Prozent, und rund 17 Prozent der Erstimmatrikulierten hatten eine ausländische Staatsangehörigkeit.

Kontakt:

Dr. Jürgen Delitz

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachliche Ansprechpartnerin:

Dr. Henrike Herrmann

Telefon: 0431 6895-9192

E-Mail: Henrike.Herrmann@statistik-nord.de